



Planung & Neuanlage einer Streuobstwiese in der Praxis

Samstag, 07. 04. 2018 - Naturpark Zirbitzkogel - Grebenzen



Veranstaltungstyp: Workshop mit Exkursion

Wie erstelle ich einen Bepflanzungsplan? Welche Sorten sind für meine Lage geeignet? Wann sind diese Sorten reif und wie lange kann ich diese lagern? Was muss ich berücksichtigen, damit die Bäume lange vital bleiben und reich tragen? Ein Großteil der herkömmlich gepflanzten Bäume erreicht dieses Alter erst gar nicht, da bereits am Beginn viele Fehler gemacht werden...

Ziel: Die TeilnehmerInnen sollen nach dem Workshop Ihre eigene aus ökologischer und ökonomischer Sicht fundierte Streuobstwiese mit alten Sorten planen und anlegen können. Alle dazu erforderlichen Grundlagen werden in der Theorie erlernt und v.a. in der Praxis! unter Anleitung selbst durchgeführt.

Die beste Zeit eine Streuobstwiese zu planen war zwar vor 20 Jahren, denn dann würde sie jetzt schon tragen... Wir wagen es dennoch unter dem für 2017 sehr passenden Motto:

"Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen." (Martin Luther zugeordnet)

Inhalt: Im Kurs legen wir im Rahmen des Projektes STROWI eine Streuobstwiese mit ca. 20-30 Bäumen an. Eine Neuanlage einer Streuobstwiese im Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen muss an

sich schon fast als kleine Sensation betrachtet werden, da sie dem Trend der letzten 5 Jahrzehnte absolut widerspricht.

Wir wollen den Ursachen, die zu einem dramatischen Schwund der alten Obstbäume und -sorten geführt haben, mit einem innovativen neuen Konzept entgegen treten. Eine in den letzten Jahren entwickelte vollkommen neue Herangehensweise berücksichtigt ökologische und ökonomische Ansprüche gleichermaßen.

Welche Faktoren sind entscheidend? Standortwahl, Boden, Nutzung Unterwuchs, Pflanzabstand, Sortenwahl, Verarbeitung Obst, Herkunft & Erziehung Pflanzmaterial (Unterlagen), Baumschutz, Baumerziehung, u.a.m.

Termin: Samstag, 7. April 2018

Zeit: 9 bis ca. 16 Uhr (gemeinsame Mittagsjause)

Treffpunkt: Pichlschloss, Mariahof, Naturpark Zibitzkogel-Grebenzen

Preis: € 29,-

Voraussetzungen: Schreibunterlagen, Arbeitsbekleidung & feste Schuhe für die Arbeit im Freien (auf lehmigen Boden); wenn vorhanden Baumschere, Spaten / Schaufel & Maßband, mitbringen.

Anmeldung erbeten bis eine Woche vor der Veranstaltung!



Referent: Alois Wilfling

Biologe, Geschäftsführer von OIKOS - Institut für angewandte Ökologie & Grundlagenforschung; Allgemein beeideter & gerichtlich zertifizierter Sachverständiger; u.a. tätig in den Bereichen Biologie, Naturschutz, Bioindikation, Naturtourismus, Naturvermittlung, Erstellung ökologischer Gutachten, Lichenologie u.a.m.; Referent bei zahlreichen Tagungen, Buchautor; weitere Schwerpunktinteressen - Botanical Illustration, Pomologie, Kreativarbeit, Landwirtschaft, Tourismus und Kochen...

Foto Sissy Furgler